



Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Akteure der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land und Roth,

haben Sie sich auch schon einmal die Frage gestellt, warum bei Lebensmitteln Regionalität einen so hohen Stellenwert hat, nicht aber bei Smartphones, Autos oder T-Shirts?

Selbst ein regional gefertigtes Auto aus Ingolstadt besteht aus durchschnittlich 10.000 Teilen, die von Zulieferern aus ganz Deutschland und der Welt hergestellt werden. Würde man den Anspruch an Lebensmittel auf ein Auto übertragen, kommt da beim besten Willen kein regionales Produkt bei heraus. Denn selbstverständlich ist die Herstellung eines Autos oder auch anderer technischer Geräte ein weitaus komplexerer Vorgang als die Herstellung von Lebensmitteln.

Das hat aber einen großen Vorteil: hier lässt sich eine Demokratisierung der Lebensmittelherstellung realisieren. Bei wenig komplexen Vorgängen können Bewohnerinnen und Bewohner viel einfacher ihr Mitbestimmungsrecht entfalten. Was wächst und lebt hier gut? Was soll produziert werden? Auf welche zukunftsfähige Weise? Zu welchen fairen Bedingungen? Welchen indirekten Nutzen habe ich davon?

Fragen die dieser Tage auf dem Bundestreffen der Regionalbewegungen in Frankfurt erörtert werden, die aber jede Region auf allen Ebenen für sich selbst beantworten muss. In unseren Solawis wird dies am konsequentesten umgesetzt.

Regional und Fair: diese Aspekte werden in unserer Öko-Modellregion durch den Bio-Gedanken zusammengefügt. Die Bio-Zertifizierung gewährleistet eine ökologisch und sozial nachhaltige Form der Produktion, z.B. beim Fleisch von der Aussaat der Futterpflanzen bis zur Zerlegung der Schlachtkörper, aus der regionaler Wert erwächst, auch wenn es auf der Zutatenliste mal über die Grenzen der Region hinaus geht.

Sich dieses Werts täglich aufs Neue bewusst zu machen und in sinnvolle Beziehung zu unseren Mitmenschen vor Ort zu gehen stärkt die regionale Ökonomie, stellt Verbundenheit und echtes Heimatgefühl her und schmeckt natürlich auch gut. Das alles kann man von einem Smartphone nicht gerade behaupten.

Im heutigen Newsletter finden Sie wieder eine große Zahl an Veranstaltungen, auf denen Sie diese sinnvollen Beziehungen zelebrieren können.

Ich wünsche Ihnen interessante Gespräche von Angesicht zu Angesicht bei gutem, regionalem Bio-Essen.

Daniel Mettke

ÖMR Nürnberg, Nürnberger Land, Roth





1. Termine in der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth

- Ab Do., 03.-13.05.** 8:00-14:00 und 16:00-20:00 Uhr
3. Offenbauer Hack- und Jätefestival
Biolandhof Dollinger, Offenbau 24, 91177 Thalmässing
 Es ist wieder soweit und die Solawi Dollinger braucht nun tatsächlich alle Unterstützung ihrer Mitglieder. Im Mai spriest und wächst nicht nur das Gemüse. Wegen der Vielzahl der Kulturen die gleichzeitig betreut werden müssen, sind wir in dieser Zeit des intensiven Wachstums ernsthaft auf Hilfe angewiesen. Es geht konkret ums Hacken und Jäten und viele von euch können in dieser Zeit einen für den Hof wichtigen Mitarbeitertag einlösen. Anmeldungen über buero@solawi-dollinger.de.
- Fr., 04.05.** 18:30 Uhr
Mitgliederversammlung Demeter Verbraucher e.V.
Demeter Verbraucher e.V., Rudolf Steiner-Haus, Rieterstr. 20, 90419 Nürnberg, Tel. 0911-57 55 778
- Fr., 04.05.** 20:00 Uhr
Vortrag zum Thema Demeter Qualität
Demeter Verbraucher e.V., Rudolf Steiner-Haus, Rieterstr. 20, 90419 Nürnberg, Tel. 0911-57 55 778
 Vortrag mit Dr. agr. Johannes Fetscher. Was ist nötig für die Erreichung der Demeter-Qualität -vom Erzeuger bis zum Konsumenten? „Das WAS bedenke - mehr bedenke WIE“. Weitere Informationen unter www.demeter-verbraucher-nuernberg.de
- Mi. 09.05.** 10:00 Uhr
Netzwerktreffen NÜRNBERG – DIE BIOMETROPOLE
Rathaus, Fünferplatz 1, Zwischengeschoß, Zi. 9
 Weitere Informationen und Anmeldung bei werner.ebert@stadt.nuernberg.de
- Mi. 09.05.** 13:30 Uhr
Netzwerktreffen Bildung.Ökolandbau.Ernährung (BÖE)
Rathaus, Fünferplatz 1, Zwischengeschoß, Zi. 9
 Weitere Informationen und Anmeldung bei werner.ebert@stadt.nuernberg.de
- Sa., 12.05.** 13:00-17:00 Uhr
Nürnberg: Stadtgarten Jungpflanzenverkauf
 Stadtgarten Nürnberg, Wandererstraße 44, 90431 Nürnberg
 Jungpflanzenverkauf - Ein Geheimitipp für tolle alte Gemüsesorten von Tomaten, Chili, Zucchini, Kürbis, Kohl und mehr; Informationen und weitere Termine unter www.stadtgarten-nuernberg.de
- So., 13.05.** 14:30-16:30 Uhr
Führung zur Streuobstwiese im Mai
Kunst und Garten/ Mein Garten und mehr... Monika Lehner und Walter Hettich, Leitenweg 1 in Barthelmesaurach, 91126 Kammerstein
 Die Bio-Streuobstwiese wurde vor 19 Jahre angelegt. Die Obstsorten sind so gewählt worden, dass von August bis November zu ernten ist – dabei auch alte Sorten, die bis Juni des nächsten Jahres lagerfähig sind. Auch die Beeren der Sträucher in der Hecke sind zum Ernten gedacht. Spaziergang mit Erklärungen, Dauer 2 Std., Kosten pro Person 5,00 €, Kinder bis 14 J. frei; Anmeldung, weitere Informationen und Termine im Juni [hier...](#)
- Mo., 14.05.** 19:00-21:00 Uhr
Gespräch: Stadt Land Schöpfung – Unsere Verantwortung für ein zukunftsfähiges Nürnberg
Caritas-Pirckheimer-Haus, Königstr.64, 90402 Nürnberg



Dr. Ulrich Maly, OB der Stadt Nürnberg und Bischof Gregor Maria Hanke OSB sprechen über Wege und Inhalte einer nachhaltigen Stadtentwicklung und über die Anforderungen an eine Politik, welche die Menschen in Stadt und Land in eine gute, lebenswerte Zukunft führen kann. Moderation: Michael Husarek, Chefredakteur der Nürnberger Nachrichten. Eine Veranstaltung des Bistums Eichstätt - Referat für Schöpfung und Klimaschutz, Katholische Stadtkirche Nürnberg und der Stadt Nürnberg. Der Eintritt ist frei – keine Anmeldung erforderlich.

Mo., 14.05.
19:00 Uhr

Nürnberg: Ernährungsrat-Pionier*innentreffen

Vischers Kulturladen, Hufelandstraße 4, 90419 Nürnberg

Beim zweiten Pionier*innentreffen wollen wir mit Euch die Ideen aus unserem ersten Treffen fortsetzen. HIER findet ihr einen Auszug aus dem letzten Protokoll. Interessierte sind herzlich willkommen. Zwecks Planung beim Veranstalter bitte anmelden: ernaehrungsrat-nuernberg@bluepingu.de; Informationen zu Ernährungsräten [hier...](#)

Do., 17.05
18:00-22:00 Uhr

Die Wiese - eine grüne Oase in der Stadt - für alle

Wiesenstraße 19, 90443 Nürnberg

Mittendrin in Galgenhof-Steinbühl wird eines der wenigen unbebauten Grundstücke gemeinschaftlich gestaltet und belebt – eine nachhaltige "Nachbarschafts-Wiese" soll in der Wiesenstraße 19 entstehen. Das „Urban-Gardening-Projekt PLUS“ von Bluepingu e.V. mit Bildungsangeboten und Mitmach-Workshops soll eine grüne Aufenthalts- und Aktionsfläche, ein Mutmacher-Ort und eine inklusive Oase für alle Bevölkerungsgruppen im Viertel werden. Die Grundsätze bei der Nutzung des Grundstücks sind: ökologisch, nachhaltig und fair. Beteiligte Akteure sind neben Bluepingu e.V., die Stadt Nürnberg mit dem Quartiersmanagement und viele weitere Nürnberger Initiativen. Eine Veranstaltung im Rahmen des [Stadt für alle-Festivals](#).

So. 20.05.
14:30 Uhr

Ziergarten oder Nutzgarten – Führung im Mai

Kunst und Garten/ Mein Garten und mehr... Monika Lehner und Walter Hettich, Leitenweg 1 in Barthelmesaurach, 91126 Kammerstein

Im Naturgarten ist nicht nur Gesätes und Gepflanztes zum Ernten, sondern auch Wildkräuter. Verschiedene „Gartenzimmer“ bieten Mensch und Tier ausreichend Raum. Ein Teil darf „wild“ bleiben, dort fühlen sich Insekten, Kröten, Eidechsen, Igel und Vögel wohl. Führung mit Erklärungen; Dauer 1,5 Std., Kosten pro Person 5,00 €, Kinder bis 14. J. frei; Anmeldung nicht nötig, weitere Informationen und Termine im Juni [hier...](#)

Mi., 23.05.
17:00-20:00 Uhr

Schnippeldisko

Martha Café, Begegnung und Kultur, Marthastraße 35, 90482 Nürnberg

Um gegen die weltweite Lebensmittelverschwendung ein Zeichen zu setzen, lädt BLUEPINGU zur Schnippeldisko ins Martha Café ein. Bei entspannten Beats möchten man die geretteten Lebensmittel mit Euch zusammen schnippeln, lecker verkochen (hauptsächlich vegan/vegetarisch) und anschließend gemeinsam essen. Lebensmittel, die Ihr selbst gerettet habt, oder für die Ihr keine Verwendung mehr findet, könnt ihr gerne mitbringen (bitte nichts kaufen).



- Sa., 26.05.**
16:00-20:00 Uhr
Einkaufen, Kochen, Essen mit Bio- Beraterinnen
Bio-Verbraucher e.V. Nürnberg, Rieterstr. 20, 90419 Nürnberg, 1. OG,
Unkostenbeitrag 10 € einschl. Getränken Anmeldung: A. Gröger,
Telefon: 09192-8655
- So., 27.05.**
11:00-14:00 Uhr
Frühstück-Spätstück im Naturgarten
Kunst und Garten/ Mein Garten und mehr... Monika Lehner und Walter Hettich, Leitenweg 1 in Barthelmesaurach, 91126 Kammerstein
Spätstück wird von hier der Brunch genannt – mitten im Naturgarten sich wie zu Hause fühlen! Große Auswahl an frisch aus dem eigenen Bio-zertifizierten Garten zubereiteten Speisen und Getränken und mehr. Kosten: pro Person 29,00 €, Kinder bis 6 J. 10,00 € von 6-14 J. 15,00 €, Anmeldung (bis zwei Tage vorher erforderlich), weitere Informationen und Termine im Juni und Juli [hier...](#)
- So., 27.05.**
9:30 Uhr
SoLawi Dollinger: Kräuterwandern mit Bianca
Biolandhof Dollinger, Offenbau 24, 91177 Thalmässing
Beschreibung siehe gleichnamiger Termin am 14.04. Anmeldung [hier](#).
- Mi., 30.05.**
ca. 20:00 Uhr
Info-Veranstaltung zur BiRegO eG Neumarkt für Bio-Getreide-Erzeugerinnen und –erzeuger im Nürnberger Land und Ambach-Sulzbach
Veranstaltung im Landkreis Amberg-Sulzbach, Ort wird noch bekannt gegeben
In der Oberpfalz haben sich Bio-Bauern und Bio-Verarbeiter zusammen mit den Vertretern der Öko-Modellregion Neumarkt das Ziel gesetzt, ein Lager mit Aufbereitung und Trocknung für biologisch erzeugte Druschfrüchte aufzubauen. Was für den einzelnen Bio-Bauern ohne massive Investitionskosten nicht realisierbar ist, wollen sie zusammen angehen. Um dieses Ziel zu erreichen und die Vorteile des Lagers zukünftig nutzen zu können, informiert die BlregO eG potenzielle Gesellschafter über das Projekt und die Vorteile einer Genossenschaftsmitgliedschaft. Weitere Informationen bei den ÖMRn [Neumarkt](#), [ASAM](#), [N NL RH](#).
- Do., 31.05.**
13:00-17:00 Uhr
Kochworkshop „Deutschland – Von Sauerbraten bis Knödel“ (vegan)
Stadtgarten Nürnberg, Wandererstraße 44, 90431 Nürnberg mit Xenia, Unkostenbeitrag 25,-€, bitte anmelden bei xenia@bluepingu.de. Weitere Termine unter www.pluepingu.de.
- Anmeldeschluss!**
08.06.2018
... für die Bio-Erlebnistage. Machen Sie mit!
Weitere Informationen: www.bioerlebnistage.de
- Sa., 09.06.**
15.00-17.00 Uhr
Bio-Ausflüge der Bio-Verbraucher e.V. in Kooperation mit der ÖMR
Die Bienenhüter Nürnberg, 90471 Nürnberg
Einblick ins Bienenleben in der Biokreis-Imkerei, Honigschleudern, Abfüllen, Kaufen; Kaffee und Kuchen; Anmeldung über die Bio-Verbraucher e.V. [hier...](#)
- So., 17.06.**
11:30 Uhr
Nürnberg: Agenda 21 Kino „Das System Milch“
Casablanca, Brosamerstr. 12, 90459 Nürnberg, Tel.: 0911-45 48 24
„Die Werbung beschreibt das Bild einer idyllischen Alpenwiese, auf der



Kühe friedlich weiden. Wie wenig das mit der Realität zu tun hat, zeigt der Grimme-Preisträger Andreas Pichler in seinem neuen Film, der sich mit der Milchindustrie beschäftigt. ...“ Weitere Infos [hier...](#)
Im Anschluss folgt die Diskussion. Eintritt frei dank ebl naturkost. Spenden erwünscht.

So., 24.06.
13:00 - 17:00 Uhr

Stadtgarten Kochworkshop "Italien - Basta, Pasta!!"

Stadtgarten Nürnberg, Wandererstraße 44, 90431 Nürnberg
mit Xenia, Unkostenbeitrag 25,-€, bitte anmelden bei xenia@bluepingu.de. Weitere Termine unter www.bluepingu.de.

Sa., 16. ODER 30.06. Bio-auf-Tour: Radtour in die Öko-Modellregion in Kooperation mit den Bio-Verbrauchern Nürnberg

19:30 Uhr

Gemeinsam die Öko-Betriebe der Region Kammerstein per Rad erkunden: Schnell's Kürbisse, Monika Lehnert's Mein Garten und mehr (Vesper)..., *Obsthof Bub*.

Treffpunkt 10:00 Bahnhof Schwabach, Ende ca. 18 Uhr wieder dort; Fahrtstrecke 25-30km; Teilnahmegebühr ca. 25,00 €, Anmeldung unter daniel.mettke@stadt.nuernberg.de; Teilnahmepplätze begrenzt; Mitbringen: witterungsgemäße Kleidung, funktionstüchtiges Fahrrad, Flickzeug etc., ggf. Gepäcktasche für Einkäufe; Die Tour findet auch bei Regen statt, nicht jedoch bei schwerem Sturm oder Gewitter; Weitere Informationen [hier...](#)

2. Termine in den anderen Öko-Modellregionen der Metropolregion Nürnberg

Sa., 05.05.
14:00-18:00 Uhr

Demeterhof Walz – Jahreshauptversammlung der Solawi

Schäpflohe 1, Amberg
Weitere Informationen unter www.stadt-land-beides.de oder beim [Bio-Hof Walz](#).

Di., 15.05.
19:30 Uhr

Amberg: Zukunftskino WE FEED THE WORLD

Cineplex Kino, Regensburger Str. 1-3, 92224 Amberg
Tag für Tag wird in Wien gleich viel Brot entsorgt wie Graz verbraucht. Jede/r Europäer/in isst jährlich 10kg künstlich bewässertes Treibhausgemüse aus Südspanien, wo deswegen die Wasserreserven knapp werden. WE FEED THE WORLD ist ein Film über Ernährung und Globalisierung, Fischer und Bauern, Fernfahrer und Konzernlenker, Warenströme und Geldflüsse – ein Film über den Mangel im Überfluss. Im Anschluss folgt ein Filmgespräch. Eintritt frei, Spenden erwünscht

Mi., 30.05.
ca. 20:00 Uhr

Info-Veranstaltung zur BiRegO eG Neumarkt für Bio-Getreide-Erzeugerinnen und –erzeuger im Nürnberger Land und Ambach-Sulzbach

Veranstaltung im Landkreis Amberg-Sulzbach, Ort wird noch bekannt gegeben

In der Oberpfalz haben sich Bio-Bauern und Bio-Verarbeiter zusammen mit den Vertretern der Öko-Modellregion Neumarkt das Ziel gesetzt, ein Lager mit Aufbereitung und Trocknung für biologisch erzeugte Druschfrüchte aufzubauen. Was für den einzelnen Bio-Bauern ohne massive Investitionskosten nicht realisierbar ist, wollen wir zusammen angehen. Um dieses Ziel zu erreichen und die Vorteile des Lagers zukünftig nutzen zu können, informiert die BiRegO eG



potenzielle Gesellschafter über das Projekt und die Vorteile einer Genossenschaftsmitgliedschaft. Weitere Informationen bei den ÖMRn [Neumarkt](#), [ASAM](#), [N NL RH](#).

So., 03.06.
10:00-18:00 Uhr

Naturparktag in Amberg: Gemüsenetzwerk & Infos

Marktplatz 11 (vor dem Rathaus), 92224 Amberg
Besuchen Sie die ÖMR ASAM auf dem Naturparktag in Amberg. Das Gemüsenetzwerk präsentiert eine beeindruckende Bohnenausstellung und lädt zum Gemüsequiz ein. Der Biohof Walz stellt seine Projekte und Produkte vor. Weitere Informationen [hier...](#)

So., 17.06.
15:30-17:00 Uhr

“Dinkel, Mohn & Co.” – naturkundlicher Spaziergang

Hammermühle, Hammermühlstr. 32, 92277 Hohenburg
Auf einem naturkundlichen Spaziergang durch die Feldflur bei Hohenburg lernen die Teilnehmer verschiedene Getreidearten mit ihren Begleitern und deren Besonderheiten sowie kulturellen und ökologischen Bezügen kennen. Referentin: Dipl.Biol. Barbara Ströll, Projektmanagerin Öko-Modellregion; Veranstalter: Landschaftspflegeverband Amberg-Sulzbach e.V./ ÖMR; Anmeldung: Tel. 09621-39-238, oekomodellregion@lpv-amberg-sulzbach.de; Teilnahme kostenfrei.

Weitere Termine der ÖMR Amberg-Sulzbach finden Sie [hier](#).

Termine der ÖMR Neumarkt i.d.OPf. und der ÖMR Steinwald-Allianz erfragen Sie bitte bei den zuständigen Projektmanagerinnen und –managern. Die Kontaktdaten finden Sie am Ende dieses Newsletters.

3. Sonstige überregionale Termine

Mo., 07.05.
18:00 Uhr

Fürth: Agenda 21 Kino: „Wild Plants“

BABYLON, Nürnberger Str. 3, 90762 Fürth
Wild Plants sind Gewächse, die sich auf brachem Land aussamen und scheinbar unbewohnbares Terrain in Besitz nehmen. Wild Plants sind aber auch Menschen, die ihre eigenen Utopien entwerfen und zu Impulsgebern für andere werden. An vielen Orten auf der Welt wachsen Projekte, in denen sich botanischer und biographischer Wildwuchs miteinander verbinden... mit anschließender Diskussion mit Gabriele Leonie Bräutigam (Kräuterführerin und Autorin), Eintritt frei – Spenden erwünscht

Mi., 09.05.
Ab 09:00 Uhr

Alternative Unkrautregulierung für Obstbau und Baumschule

LWG Versuchsgelände, Am Stutel 1, 97291 Thüngersheim
Ansprechpartner: Alexander Zimmermann
(alexander.zimmermann@lwg.bayern.de), Kostenfrei, Keine Anmeldung erforderlich, nähere Infos im Anhang

Di., 12.06.
ganztägig

DLG-Special "Ökolandbau" auf den DLG-Feldtagen 2018

Internationales DLG-Pflanzenbauzentrum, Am Gutshof 3, 06406 Bernburg-Strenzfeld
Veranstaltung für Erzeugerinnen und Erzeuger und weitere Interessierte. Weitere Informationen hier: <http://www.dlg-feldtage.de/>

**Mi., 13.06.****Brotsensorik für nachhaltig erzeugte Backwaren***Dottenfelderhof, 61118 Bad Vilbel, Deutschland*

Wie muss ein Brot schmecken damit es als gut bezeichnet werden kann? Wie kann ich als Bäcker gezielt Sensorik beeinflussen? Wie wird wahrgenommen, welche Möglichkeiten zur Definition und Kombination gibt es?

Neben Grundlagen der Sinneswahrnehmung lernen Sie verschiedene Faktoren und Methoden der Brotprüfung kennen. Das Seminar wird durch Einblicke in die Backstube sowie das Fachgespräch mit dem Bäckermeister vor Ort ergänzt. Das Seminar richtet sich an Fachkräfte aus dem Bäckerhandwerk. Anmeldung bis 04.06.2018. Weitere Anmeldungsinformationen [hier...](#)

So., 17.06.

10:00-17:00 Uhr

Hof-Fest 50 Jahre Dottenfelder Hof*Landbauschule Dottenfelderhof e.V., Dottenfelder Hof, 61118 Bad Vilbel, E-Mail: lbs@dottenfelderhof.de*Nähere Infos zum Programm [hier...](#)**Fr., 29.06.2018****Öko-Feldtag der LfL in Hohenkammer auf Gut Eichethof**Nähere Infos [hier...](#)**Ankündigung:**

13.11.18-26.02.19

Seminar zur Betriebszweigentwicklung bayernweite Qualifizierung

Neueinstieg oder Weiterentwicklung der Direktvermarktung geplant?

Stehen große Investitionen an? Wer den Ausbau oder Einstieg

überlegt, sollte sich gründlich informieren und planen. Große

Investitionen müssen überprüft werden. Sie entwickeln in diesem

Seminar ein Unternehmens- und Angebotskonzept für Ihren Betrieb.

Sie werden sich Ihrer Potenziale bewusst und können Ihren Weg

finden. Das Angebot richtet sich an alle, die einen Betriebszweig

Direktvermarktung ausbauen bzw. optimieren wollen und an

Neueinsteiger. Das Grundlagenseminar schließt mit einem Zertifikat

ab. Anmeldung und Information unter www.weiterbildung.bayern. Nach

Akademie für Diversifizierung filtern und Veranstaltungstermin suchen.

Zum Vormerken:

1) Die **Soja-Tagung des bundesweiten Soja-Netzwerks** findet vom **23.-24.10.2018** in Würzburg statt. Veranstalter sind die Landesanstalt für Landwirtschaft (LfL) und die Landesvereinigung für den ökologischen Landbau in Bayern e.V. (LVÖ).

2) **20.09.2018: Öko-Landbautag der LfL in Freising.** Nähere Infos [hier...](#)

Hier finden Sie weitere Termine der Bio-Anbauverbände

[Biokreis](#), [Bioland](#), [demeter](#), [Naturland](#), sowie die Gesprächstermine des [BioRegio-Betriebsnetzes](#) der LfL.

3. Rückblick und aktuelle Informationen**Landkreis Roth: Öko-Modellregion erhebt Bedarf an Logistikstruktur für Bio-Druschfrüchte**

In Auseinandersetzung über die weitere Verfahrensweise mit dem Getreidelager in Thalmässing oder möglicher Alternativen durch Dritte zur Schaffung von Reinigungs- und Trocknungsmöglichkeiten für Bio-Druschfrüchte im Landkreis Roth hat die Öko-Modellregion mit einer Bedarfserhebung begonnen. Hierbei ist die Mitarbeit der Getreideerzeuger im



Landkreis Roth erforderlich. Sie können uns unterstützen, indem sie uns bis 22.05. den ausgefüllten Erhebungsbogen zurücksenden könnten. Den Erhebungsbogen finden Sie [hier...](#) (zum Ausdrucken und Postversand) oder [hier...](#) (zum Ausfüllen am Computer und Versenden per E-Mail an daniel.mettke@stadt.nuernberg.de).

Bachelor-Arbeit zur Automatischen Rinderfütterung – Feedback zu Ansprüchen durch Landwirte erwünscht

der Student Fredrik Regler schreibt am Lehrstuhl für Agrarsystemtechnik in Freising der TU-München seine Bachelor-Arbeit zum Thema: Automatische Rinderfütterung. Durch die Umfrage soll ein klares Bild entstehen, welche Ansprüche Landwirte an ein neues automatisches Fütterungssystem haben.

Eine Teilnahme entsprechender Landwirte wäre sehr hilfreich. Die Umfrage findet sich hier: <https://www.surveymonkey.de/r/AFSRinder>.

Rückblick: Biokreis-Hack- und Striegeltag in Alfershausen – überwältigendes Interesse

Am 28.04. organisierte der Biokreis-Erzeugerring Bayern e.V., vertreten durch den Anbauberater für Franken Christian Schmitz, der Biokreis-Hof der Familie Wolf, vertreten durch den Sohn Thomas und die Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land und Roth einen Hack- und Striegeltag in Alfershausen (Thalmässing). Vorgestellt wurden verschiedene Striegel und Hacken der Marken Hatzenbichler, Treffler und EuM, die in Sommergerste, Hafer, Triticale und Weizen bzw. Winterackerbohnen vorgeführt wurden. Bei sonnigem Wetter nutzten zwischen 250-300 Landwirtinnen und Landwirte das Informationsangebot, sodass der vorbereitete Rahmen zwar an seine Grenzen stieß, aber durch Improvisationsgeschick die Vorführung der Geräte für das Publikum dennoch informativ gestaltet werden konnte. Auch konventionelle Kolleginnen und Kollegen waren vor Ort, um sich über die Details der mechanischen Unkrautbekämpfung kundig zu machen. Die Veranstalter danken allen Angereisten für die Teilnahme. Eine ausführliche Presseinformation durch Biokreis folgt.

Öko-Modellregionen-Förderung durch StMELF für drei weitere Jahre zugesichert, abschmelzende Trägerschaft soll Übergabe an die Kommunen vorbereiten

Wie die neue bayerische Landwirtschaftsministerin Michaela Kaniber im Rahmen des Besuchs der Öko-Modellregion Waginger See-Rupertwinkel Mitte/Ende April mitteilte, werden die Öko-Modellregionen auch bis 2022 weitergefördert und auch auf weitere Regionen ausgeweitet werden, da sie sich als Erfolgsmodell bewährt haben. Allerdings ist eine stufenweise abschmelzende Förderbeteiligung des Landes geplant, die einen Übergang in die Eigenfinanzierung durch die beteiligten Kommunen ermöglichen soll. So ist geplant, die Unterstützung von 60% im ersten Jahr der Verlängerung auf 20% im dritten Jahr zu reduzieren. Ab dem vierten Jahr müssten die Kommunen für die Fortführung in Eigenregie auch die Trägerschaft des Projekts zu 100% übernehmen. Aktuell übernimmt das Land 75% der Personalkosten für das Projektmanagement der 12 Öko-Modellregionen in Bayern.

Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth wird sichtbar – auf der Karte von Morgen

Die Öko-Modellregion in ihren Ausmaßen durch regionalen Akteure der biologischen Lebensmittelproduktion sichtbar zu machen ist das Anliegen eines Teilprojekts des Projektmanagements, welches u.a. daraus entstand, dass sich der neue Projektmanager in der Einarbeitungszeit auch erst räumlich orientieren musste. Genutzt wird dazu die [Karte von Morgen](#), ein Projekt des gemeinnützigen Vereins Ideen³ e.V., der eine frei zugängliche Plattform geschaffen hat, um Orte der Nachhaltigkeit zu lokalisieren. Unternehmen und



Initiativen können sich dort eintragen und selbst oder durch andere bezüglich sechs verschiedener Nachhaltigkeitskriterien darstellen oder bewerten lassen. Unter dem Hashtag (Schlagwort) „[#ömr_n_nl_rh](#)“ kann eine Zugehörigkeit zur Öko-Modellregion kenntlich gemacht werden. Voraussetzung hierfür ist, dass der Betrieb in der Öko-Modellregion situiert ist und über ein gültiges Bio-Zertifikat verfügt. Als Regional- und Themenpilot zum Thema Bio überwacht das Projektmanagement der ÖMR alle Einträge auf Ihre Richtigkeit. Weitere Informationen auf www.kartevonmorgen.org.

Aktuelle Informationen und Publikationen

- **„Kommunen für biologische Vielfalt“** – treten auch Sie diesem Bündnis bei! Als Gemeinde mit gutem Beispiel vorangehen und die Bürger dabei informieren und mitnehmen. Wie das funktioniert, sehen Sie [hier](#).
- **„Das VuV-Programm (Verarbeitung und Vermarktung) fördert mit den Programmteilen VuVregio und VuVöko Maßnahmen/Vorhaben kleiner regionaler Betriebe in den der landwirtschaftlichen Erzeugung nachgelagerten Bereichen, die der Stärkung der Verarbeitung und Vermarktung regionaler und regionaler ökologischer Erzeugnisse sowie regionaler Kreisläufe dienen.“ Antragsfrist am 09.05.18.** Alle weiteren Informationen befinden sich im Förderwegweiser unter <http://www.stmelf.bayern.de/agrarpolitik/foerderung/009714/index.php>.
- **Bundeswettbewerb: Ökologischer Landbau**
Bewerbungsschluss 29.6.2018 Mit dem Bundeswettbewerb Ökologischer Landbau werden praxisbewährte innovative Leistungen oder besonders nachhaltige gesamtbetriebliche Konzeptionen ausgezeichnet. Die Leistungen der Preisträger sollen auf andere Betriebe übertragbar sein. Weitere Informationen zum Wettbewerb und den letztjährigen Gewinnern finden Sie [hier](#).
- **Ausschreibung BioMarkt-Förderpatenschaft 2019**
Vom **01.04 bis zum 30.06. 2018** können engagierte Akteure der Umwelt- und Bio-Bewegung sich mit zukunftsweisende Initiativen und Projekte, die sich für den Ökolandbau einsetzen auf die BioMarkt-Förderpatenschaft 2019 bewerben. Weitere Informationen dazu finden Sie unter www.zukunftsstiftung-biomarkt.de
- **Gesucht: Wildkrautreiche Bio-Äcker in Bayern gesucht!**
Die Flächen werden 2018 oder 2019 kartiert, um die Kenntnisse über Ackerwildkräuter auf Biobetrieben zu verbessern, als auch um kooperativ Schutzmöglichkeiten zu entwickeln. Den teilnehmenden Landwirten werden eine individuelle Beratung sowie eine Inwertsetzung der Ackerwildkräuter für ihre Öffentlichkeitsarbeit angeboten. Weitere Informationen finden Sie [hier](#).



Verantwortlich für den Inhalt:



Daniel Mettke

Projektmanager der Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth
Hauptmarkt 18, Zimmer 122
90403 Nürnberg

Telefon: 0911 / 231 – 106 24

Telefax: 0911 / 231 – 33 91

E-Mail: daniel.mettke@stadt.nuernberg.de

Webseite: www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/nurnberg-stadtland-roth/

Webseite (Nürnberg): www.nuernberg.de/internet/biomodellstadt/oekomodellregion.html

Rechtshinweis:

Alle Angaben ohne Gewähr. Für die Durchführung der Veranstaltungen sind die jeweiligen Verantwortlichen zuständig.

Sofern die Veranstalter die Termin- und Kontaktdaten nicht von sich an anderer öffentlicher Stelle veröffentlicht haben, geben Sie Ihre Zustimmung zu deren Veröffentlichung durch die Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth.

Redaktionsschluss:

Die nächste Ausgabe des Newsletters erscheint Anfang Juni. Wenn Sie Ihre Veranstaltungen hier ebenfalls angekündigt haben möchten, senden Sie diese bis 24.05.2018 per E-Mail an den o.g. inhaltlichen Verantwortlichen.

Die Öko-Modellregion Nürnberg, Nürnberger Land, Roth behält sich vor Terminankündigungen Dritter ohne Angabe von Gründen abzulehnen oder eine Auswahl zu treffen.

Danksagung:

Ein herzlicher Dank geht an die Öko-Modellregionen in Unterfranken auf deren Vorlage dieser Newsletter basiert. Einige überregionale Verweise und Informationen sind von dort übernommen.



Kontakte der beteiligten Landkreise:



Landratsamt Nürnberger Land

Regionalmanagement
Dienststelle Hersbruck
Amberger Str. 54, 91217 Hersbruck
Telefon: 09123 / 950 – 60 68
Telefax: 09123 / 950 – 80 04
E-Mail: rm@nuernberger-land.de
Webseite: <https://landkreis.nuernberger-land.de/index.php?id=2829>

Landratsamt Roth

Wirtschaftsförderung/Lokale Agenda 21
Weinbergweg 1
91154 Roth
Telefon: 09171 / 81 – 13 26
Telefax: 09171 / 81 – 13 01
E-Mail: wirtschaftsfoerderung@landratsamt-roth.de
Webseite: www.wirtschaftsfoerderung-roth.de

Kontakte der weiteren Öko-Modellregionen in der Metropolregion Nürnberg:

ÖMR Amberg-Sulzbach und Stadt Amberg

Projektmanagerin Barbara Ströll
Landschaftspflegeverband Amberg-Sulzbach e.V.
Schlossgraben 3
92224 Amberg
Telefon: 09621 / 39 – 238
Fax.: 09621 / 376 059 – 50
E-Mail: oekomodellregion@lpv-amberg-sulzbach.de
Webseite: <http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/amberg-sulzbach/>

ÖMR Neumarkt i.d. OPf.

Projektmanagerinnen Simone Spangler
und Anne Fröhlich, Regina GmbH
Dr.-Grundler-Str. 1
92318 Neumarkt i.d.OPf.
Telefon: 09181 / 50929 – 14
E-Mail: spangler@reginagmbh.de
E-Mail: froehlich@reginagmbh.de
Webseite: <http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/neumarkt-oberpfalz/>

ÖMR Steinwald-Allianz Oberpfalz

ProjektmanagerInnen Elisabeth Waldeck und Günther Erhardt
Steinwald Allianz
Bräugasse 6
92681 Erbendorf
Telefon: (0)9682 1822 1915
E-Mail: elisabeth.waldeck@steinwald-allianz.de
E-Mail: eva.gibhardt@steinwald-allianz.de
E-Mail: guenther.erhardt@steinwald-allianz.de
Webseite: <http://www.oekomodellregionen.bayern/oko-modellregion/steinwald-allianz-oberpfalz/>